

SICHERHEITSDATENBLATT RAPID TAP

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname RAPID TAP
Produktnummer H4421

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen TAPPING AND DRILLING FLUID

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

<p>Lieferant</p> <p>ORAPI APPLIED LIMITED, SPRING ROAD, SMETHWICK, WEST MIDLANDS, B66 1PT, ENGLAND Tel: 0121-525-4000 Fax: 0121-525-4919 lee.baughan@orapiapplied.com</p> <p>Kontaktperson</p> <p>Lee Baughan</p>	<p>CUHAT + CO AG Zimmerlistrasse 4 / Postfach CH-8040 Zürich Tel. 044 405 73 00 Fax 044 405 73 20 E-Mail cuhat@cuhat.ch Tox Tel. 145 (24h)</p>
---	--

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +44 (0)121 525 4000 (09:00 - 17:00 hrs)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung

Physikalische Gefahren Nicht eingestuft.

Gesundheitsgefahren Lact. - H362 Asp. Tox. 1 - H304

Umweltgefahren Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410

Menschliche Gesundheit Längerer oder wiederholter Kontakt mit der Haut kann zu Reizungen, Rötungen und Dermatitis führen. Enthält einen Stoff / eine Stoffgruppe, die Schaden an gestillten Kindern verursachen kann. Eintrag in die Lunge nach Verschlucken oder Erbrechen kann chemische Lungenentzündung verursachen.

Umweltbezogen Das Produkt enthält einen Stoff, der für Wasserorganismen giftig ist und längerfristig schädliche Wirkungen in Gewässern verursachen kann.

2.2. Kennzeichnungselemente

Piktogramm



Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

RAPID TAP

Sicherheitshinweise	<p>P263 Kontakt während der Schwangerschaft/und der Stillzeit vermeiden.</p> <p>P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.</p> <p>P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.</p> <p>P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.</p> <p>P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.</p>
Enthält	MINERAL OIL, ALKANES, C14-17, CHLORO
Zusätzliche Sicherheitshinweise	<p>P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.</p> <p>P260 Dampf/Aerosol nicht einatmen.</p> <p>P264 Nach Handhabung kontaminierte Haut gründlich waschen.</p> <p>P308+P313 BEI Exposition oder Verdacht: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.</p> <p>P391 Ausgetretene Mengen auffangen.</p> <p>P405 Unter Verschluss aufbewahren.</p>

2.3. Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

MINERAL OIL			30-60%
CAS-Nummer: 64741-88-4	EG-Nummer: 265-090-8		
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)		
Asp. Tox. 1 - H304	-		
ALKANES, C14-17, CHLORO			30-60%
CAS-Nummer: 85535-85-9	EG-Nummer: 287-477-0	Reach Registriernummer: 01-2119519269-33-xxxx	
M-Faktor (akut) = 100	M-Faktor (chronisch) = 100		
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)		
Lact. - H362	R64 R66 N;R50/53		
Aquatic Acute 1 - H400			
Aquatic Chronic 1 - H410			
CALCIUM LONG CHAIN ALKARYL SULPHONATE (C16 - C24)			5-10%
CAS-Nummer: —	EG-Nummer: 272-213-9		
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)		
Eye Irrit. 2 - H319	-		

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information Wenn medizinische Hilfe nötig ist, eine Kopie dieses Datenblatts beim Arzt vorlegen.

RAPID TAP

Einatmen	Betroffene Person an die frische Luft bringen und warm und ruhig in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert. Betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.
Verschlucken	KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Sofort ärztliche Hilfe holen. Promptly get affected person to drink large volumes of water to dilute the swallowed chemical. Give milk instead of water if readily available. Falls Erbrechen eintritt, sollte der Kopf tief gehalten werden, damit das Erbrochene nicht in die Lungen gelangt.
Hautkontakt	Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Arzt konsultieren, wenn die Reizung nach dem Waschen andauert.
Augenkontakt	Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander öffnen. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen	Keine spezifischen Symptome bekannt.
Verschlucken	Kann bei Verschlucken zu Beschwerden führen. Kann Magenschmerzen oder Erbrechen bewirken.
Hautkontakt	Keine spezifischen Symptome bekannt.
Augenkontakt	Sehstörungen, einschließlich verschwommenem Sehen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Keine besonderen Empfehlungen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Kohlendioxid (CO₂). Wassersprühstrahl, Nebel oder Dunst. Schaum. Trockenchemikalien, Sand, Dolomit usw..

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Keine ungewöhnlichen Feuer- oder Explosionsgefahren angegeben.

Gefährliche Zersetzungsprodukte Feuer oder hohe Temperaturen erzeugen: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂). Salzsäure (HCl).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung Die dem Feuer ausgesetzten Behälter gut mit Wasser kühlen, bis das Feuer wirklich erloschen ist. Halten Sie Auslaufwasser unter Kontrolle und fern von Kanalisation und Wasserläufen.

Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer Zweckmäßiger Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, einschließlich Handschuhe, Schutzbrille / Gesichtsschutz, Atemschutz, Stiefel, Kleidung oder Schürze tragen, sofern angemessen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

RAPID TAP

Umweltschutzmaßnahmen Die Einleitung in die aquatische Umwelt ist zu vermeiden. Leckagen oder unkontrolliertes Auslaufen in die Wasserläufe müssen sofort der Wasseraufsichtsbehörde oder der vergleichbaren zuständigen Behörde gemeldet werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Verschüttungen sind mit nicht brennbarem Absorptionsmittel zu binden. Sammeln und in einen geeigneten Entsorgung-Behälter füllen und sicher verschließen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Verschüttungen vermeiden. Für angemessene Belüftung sorgen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung Im Originalgebinde, dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Lagerklasse(n) Chemikalienlager.

7.3. Spezifische Endanwendungen

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

ALKANES, C14-17, CHLORO (CAS: 85535-85-9)

DNEL	Industrie - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 6.7 mg/m ³ Industrie - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 47.9 mg/kg/d Verbraucher - Verschlucken; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.58 mg/kg/d Verbraucher - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 2.0 mg/m ³ Verbraucher - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 28.75 mg/kg/d
PNEC	- Süßwasser; 0.001 mg/l - Meerwasser; 0.0002 mg/l - STP; 80 mg/l - Sediment (Süßwasser); 5 mg/kg - Sediment (Meerwasser); 1 mg/kg - Erde; 10.5 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Es ist für ausreichende Raumbelüftung und lokale Absaugung zu sorgen.

Augen-/ Gesichtsschutz

Folgende persönliche Schutzkleidung sollte getragen werden: Chemikalien-Schutzbrille.

Handschutz

Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe, die einer anerkannten Norm entsprechen, sollten getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt.

RAPID TAP

Anderer Haut- und Körperschutz	Geeignete Kleidung tragen zur Verhinderung von wiederholtem oder längerem Hautkontakt. Bei Kontakt Schürze oder Schutzkleidung tragen.
Hygienemaßnahmen	Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen.
Atemschutzmittel	Atemschutz muss getragen werden, wenn die Luftverschmutzung den festgelegten Arbeitsplatzgrenzwert überschreitet.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Flüssigkeit.
Farbe	Brown.
Geruch	Charakteristisch.
Relative Dichte	0.977 @ @ 20°C
Löslichkeit/-en	Nicht wassermischbar.

9.2. Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Folgende Materialien können heftig reagieren mit dem Produkt: Starke Oxidationsmittel.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Keine besonderen Bedenken hinsichtlich der Stabilität.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Kontakt mit starken Oxidationsmitteln ist zu vermeiden. Übermäßige Hitze über lange Zeitdauern sind zu vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Feuer erzeugt: Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid (CO). Schwefeldioxid. Salzsäure (HCl).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Effekte Es liegen keine Informationen vor.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Eintrag in die Lunge nach Verschlucken oder Erbrechen kann chemische Lungenentzündung verursachen.

Einatmen Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt.

Verschlucken Aspirationsgefahr beim Verschlucken. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege lebensgefährlich sein.. Kann bei Verschlucken zu Beschwerden führen. Kann Magenschmerzen oder Erbrechen bewirken.

RAPID TAP

Hautkontakt Kann die Haut entfetten, aber ist nicht hautreizend. Längerer Kontakt mit der Haut kann zu Trockenheit führen.

Augenkontakt Dämpfe oder Spritzer in die Augen können Reizung und brennenden Schmerz auslösen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Das Produkt enthält einen Stoff, der für Wasserorganismen giftig ist und längerfristig schädliche Wirkungen in Gewässern verursachen kann.

12.1. Toxizität

Toxizität Sehr giftig für Wasserorganismen.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt ist nicht leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Das Produkt ist nicht mischbar mit Wasser und wird sich auf der Wasseroberfläche ausbreiten.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Entsorgungsmethoden Entsorgen von Abfällen in zugelassenen Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID) 3082

UN Nr. (IMDG) 3082

UN Nr. (ICAO) 3082

UN Nr. (ADN) 3082

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID) Environmentally Hazardous Substance, Liquid, n.o.s. (contains C14-C17 Chloro Alkanes)

Richtiger technischer Name (IMDG) Environmentally Hazardous Substance, Liquid, n.o.s. (contains C14-C17 Chloro Alkanes)

Richtiger technischer Name (ICAO) Environmentally Hazardous Substance, Liquid, n.o.s. (contains C14-C17 Chloro Alkanes)

Richtiger technischer Name (ADN) Environmentally Hazardous Substance, Liquid, n.o.s. (contains C14-C17 Chloro Alkanes)

14.3. Transportgefahrenklassen

RAPID TAP

ADR/RID Klasse	9
ADR/RID Klassifizierungscode	M6
ADR/RID Gefahrezettel	9
IMDG Klasse	9
ICAO class/division	9
ADN Klasse	9

Transportzettel



14.4. Verpackungsgruppe

IMDG Verpackungsgruppe	III
IMDG Verpackungsgruppe	III
ADN Verpackungsgruppe	III
ICAO Verpackungsgruppe	III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff



14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS	F-A, S-F
ADR Transport Kategorie	3
Gefahrendiamant	+3Z
Gefahrenerkennungszahl (ADR/RID)	90
Tunnelbeschränkungscode	(E)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften	Control of Substances Hazardous to Health Regulations 2002 (as amended).
EU-Gesetzgebung	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).

RAPID TAP

Anleitung Workplace Exposure Limits EH40.
CHIP for everyone HSG228.
Safety Data Sheets for Substances and Preparations.
Approved Classification and Labelling Guide (Sixth edition) L131.

15.2. Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Kurzworte, die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden RID: Regulation Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail
ADR: European Agreement concerning the International Carriage of dangerous Goods by Road.
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods.
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals.
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances.
CAS: Chemical Abstract Service.
DNEL: Derived No-Effect Level.
PNEC: Predicted No-Effect Concentration.
LD50: Lethal dose, 50 percent.
LC50: Lethal concentration, 50 percent.
WEL: Workplace Exposure Limit.
STEL: Short Term Exposure Limit.
TWA: Time Weighted Average.
PBT: Persistent Bioaccumulative Toxic.
vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative

Allgemeine Information For further information or advice contact our technical service line during regular office hours on 0121 524 1000.

Änderungsgründe Die Informationen, die hierin enthalten werden, basieren, auf den bekannten vorhandenen Daten, die geglaubt werden, um zuverlässig zu sein aber, setzen nicht die Benutzer, Einschätzung der Arbeit Platzgefahr wie von anderer Gesundheit und Sicherheit Gesetzgebung gefordert zu besitzen fest.

Änderungsdatum 01.06.2015

Änderung 8

Ersetzt Datum 07.11.2012

Sicherheitsdatenblattstatus Freigegeben.

Unterschrift Health and Safety Manager

Volltext der Gefahrenhinweise R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R64 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Volltext der Gefahrenhinweise H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

RAPID TAP

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und ist möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Solche Information ist nach bestem Wissen der Gesellschaft und Gewissen angegeben präzise und zuverlässig wie das Datum. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.